

4. Die Gegend des Himmels, wo wir die Sonne des Morgens aufgehen sehen, wird **Morgen** oder **Osten**, die Gegend, wo sie Abends untergeht, **Abend** oder **Westen** genannt. Richtet man sich Mittags (12 Uhr) mit dem Gesichte gegen die Sonne, so heißt die Gegend des Himmels dorthin **Mittag** oder **Süden** und die Gegend hinter uns **Norden** oder **Mitternacht**. Diese 4 Gegenden nennt man die 4 **Welt-** oder **Himmelsgegenden**. Man kann von unserer Erde nur einen sehr kleinen Theil auf einmal überschauen. Auf einem Kirchturme übersieht man einen weit größern Theil, als auf der Ebene; auf einem Berge mehr, als auf einem Thurme, aus dem Mastkorbe eines Schiffes oder aus einem Luftballon wiederum mehr, als von einer Anhöhe. Dennoch glaubt jeder, er mag nun auf dem flachen Boden oder von einem Thurme, von einem Berge oder von dem Schiffsmaste aus die Erde betrachten, der Himmel ruhe auf dem äußersten Rande der Erde. Diesen vom Himmel nur scheinbar begrenzten Kreis der Erde nennt man den **Gesichtskreis** oder **Horizont**; alles Uebrige, dem Auge Unerreichbare liegt außer diesem Horizonte. Morgens hebt sich die Sonne über unsern Horizont und Abends sinkt sie unter denselben hinab. Auf dem Meere und auf hohen Bergen hat man einen größern Horizont, als auf dem flachen Lande oder in Thälern, in Cöln einen andern Gesichtskreis als in Aachen, Trier, Berlin, Wien, Paris u. c.

5. Die Sonne ist ein ungeheurer Lichtball, welcher unsere Erde mehr als eine Million mal an Größe übertrifft. Sie hat ihr eigenes Licht, d. h., sie leuchtet von selbst, steht fest und ändert ihre Stellung nur scheinbar, weshalb sie, gleich den meisten Sternen, zu den **Fixsternen** gerechnet wird. Die **Fixsterne** sind am weitesten von uns entfernt, besitzen ihr eigenes Licht, glänzen (funkeln) am hellsten und werden sämmtlich von den Sternkundigen **Sonnen** genannt. Die sogenannte **Milchstraße**, welche uns als ein breiter, neblichter Streif erscheint, der von Mittag gen Mitternacht den Himmel durchzieht, soll aus vielen Millionen meist nur durch Fernrohre sichtbaren Fixsternen bestehen, deren Lichtschein uns als ein matter Schimmer erscheint. **Unzählbar** ist also die Menge der Fixsterne!

6. Der Mond ist ein dunkler Himmelskörper, welcher, wie